

Aufnahme

Aufnahmevoraussetzungen

Erster allgemeinbildender Schulabschluss
(ehemals Hauptschulabschluss)
oder

ein dem Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss
gleichwertiger Abschluss

Zulassung

Über die Zulassung entscheidet die Aufnahmekonferenz anhand des eingereichten Zeugnisses. Aufnahmekriterium ist die Summe der Noten in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und der hinzu addierte Notendurchschnitt aller weiteren Fächer des eingereichten Zeugnisses. Vorläufige Zusagen erfolgen im Rahmen der verfügbaren Plätze. Wenn Ihnen Ihr Abschlusszeugnis vorliegt, bitten wir um Zusendung einer beglaubigten Kopie, damit die Aufnahmevoraussetzungen erfüllt sind. Wir bitten dringend um Abmeldung, wenn ein bereits zugesagter Schulplatz nicht in Anspruch genommen wird!

Aufnahmevoraussetzungen für die Oberstufe des zweijährigen Bildungsgangs

1. Abschluss der Unterstufe mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 und nicht mehr als einer mangelhaften und keiner ungenügenden Note oder
2. einjähriger Besuch der Berufsschule *Ausbildungsvorbereitung Schleswig-Holstein (AV-SH)* und Zusatzunterricht zum Erwerb des Mittleren Schulabschlusses mit ausreichenden Noten abgeschlossen sowie mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 und nicht mehr als einer mangelhaften und keiner ungenügenden Note oder
3. eine abgeschlossene Berufsausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz

Nachrückverfahren

Nicht aufgenommene Bewerberinnen und Bewerber können im Nachrückverfahren berücksichtigt werden.

Benachrichtigung

Das Ergebnis der Aufnahmekonferenz wird schriftlich mitgeteilt. Von mündlichen Anfragen bitten wir abzusehen.

Bewerbung

Nur vollständige Bewerbungsunterlagen gelten als Bewerbung.

Eine Bewerbung ist vollständig mit:

1. **Bewerbungsbogen**
 - vollständig ausgefüllt und unterschrieben
 - bei Minderjährigen mit Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten
2. **Lebenslauf** (unterschrieben)
3. **Beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses**
oder
des letzten Halbjahreszeugnisses
(vorläufiger Nachweis)
oder
des Abgangszeugnisses

Bewerbungsbogen und Informationsmaterial

erhalten Sie im Schulbüro des Berufsbildungszentrums in Mölln und im Büro der Außenstelle Geesthacht sowie auf der Homepage www.bbzmoeelln.de und in den allgemeinbildenden Schulen im Kreisgebiet.

Die Abgabe der Bewerbungsunterlagen kann per Post oder persönlich im Schulbüro erfolgen:

Berufsbildungszentrum Mölln
Kerschensteinerstraße 2
23879 Mölln
Tel 04542 / 85790

Bewerbungsfrist

Bewerbungen für das kommende Schuljahr müssen bis spätestens zum letzten Werktag im Februar im Schulbüro vorliegen. Später eingehende Bewerbungen werden im Nachrückverfahren berücksichtigt.



Berufs- fachschule I

Wirtschaft



Ausbildungsziele

Die Berufsfachschule Wirtschaft ist einjährig. Ihr vorrangiges Ziel ist die Ausbildungsreife der Schülerinnen und Schüler sowie die Vermittlung in ein duales Ausbildungsverhältnis.

Die Beschulung erfolgt im Vollzeitunterricht mit hohem Praxisanteil. Eine Wiederholung ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Der erfolgreiche Abschluss mit einem Notendurchschnitt von 3,5 und besser und nicht mehr als einer mangelhaften und keiner ungenügenden Note ermöglicht die Bewerbung für die Oberstufe der Berufsfachschule. Hierzu ist ein neues Bewerbungsverfahren erforderlich. Die Aufnahme in die Oberstufe erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Plätze.

Die Ausbildung dient der Aneignung

- von kaufmännischem Wissen,
- von kaufmännischen Arbeitstechniken,
- der kaufmännischen Denkweise,
- des Erkennens und Verstehens der kaufmännischen Berufs- und Arbeitswelt,
- einer ersten breit angelegten grundlegenden beruflichen Orientierung mit dem Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung und
- der Vorbereitung für die Übernahme späterer beruflicher Tätigkeiten.

Mittlerer Schulabschluss

Die kaufmännische Grundbildung wird ergänzt durch Unterricht in Deutsch, Englisch und Mathematik, der ebenso bedeutsam für die Berufs- und Arbeitswelt wie auch für den Erwerb des Mittleren Schulabschlusses ist.

Unterrichtsfächer

- **Fachpraxis Wirtschaft** inkl. Praxiswochen
- **Fachrichtungsbezogener Lernbereich**
 - Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen
 - Informationsverarbeitung
 - Wirtschaftsgeographie
- **Praktikum**
 - Ein Tag pro Woche über das gesamte Schuljahr sowie zwei 14-tägige Blockpraktika in einem kaufmännischen Betrieb
- **Fachrichtungsübergreifender Lernbereich**
 - Deutsch/Kommunikation
 - Englisch
 - Mathematik
 - Politik
 - Religion oder Philosophie
 - Sport

Hier werden Kenntnisse in allgemeinbildenden Fächern erweitert und vertieft. Das Anspruchsniveau in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik richtet sich – unter Berücksichtigung des beruflichen Bezuges – nach den von der Kultusministerkonferenz vereinbarten Bildungsstandards für den Mittleren Schulabschluss.

Prüfung

Einjährige Berufsfachschule

Keine

Oberstufe

Am Ende der zweijährigen Ausbildung stehen schriftliche Prüfungen in Fachkunde sowie in den allgemeinbildenden Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. Gegebenenfalls folgen mündliche Prüfungen.

